

Laufen: Der SV Laufen kämpfte sich am Samstagmittag durch die Tropenhitze am Sportplatz in Petting. Erfolgreich lieferten die Salzachstädter dennoch ab und siegten mit 2:0. Dieser Auswärtssieg brachte den Laufener C-Jugendlichen den vorzeitigen Meistertitel in der Gruppe Ruperti 01 ein.

Vor handverlesener Kulisse fuhr die C-Jugend des SV Laufen am Samstagmittag auf dem Sportplatz in Petting den Meistertitel in der Spielgruppe U15 Junioren Gruppe Ruperti 01 ein und kann zugleich den Aufstieg in die Kreisklasse feiern. Der 2:0 Sieg durch Tore von Lennart Fuchs und Julian Draak war nicht gefährdet und somit 1 Spielrunde vor Schluss die imaginäre Meisterschale vergeben.

Anfangs mussten sich beide Teams an die tropische Hitze gewöhnen und die Getränkezufuhr immer aufrechterhalten werden. Nach elf Spielminuten dann der erste Warnschuss der Gäste von der Salzach. Lennart Fuchs zog aus gut 20 Metern ab und scheiterte nur am Pfosten. Nach 24 Minuten dann eine kleine Erlösung für den Gast. Nach einem Kurzpass von Julian Draak schoss Lennart Fuchs nach kurzer Drehung kantig aufs Tor – 0:1. Viele Unkonzentriertheiten, die der Hitze geschuldet waren, zeichneten die erste Hälfte des Matches. Der Tabellensechste des TSV Petting spielte zwar ansehnlich mit, doch Torgefahr strahlten die Blaugekleideten selten aus. Ein schneller Gegenstoß in der 32. Minute sorgte schon für den zweiten Treffer des SV Laufen. Über Lukas Kalcher gelang das Leder zu Julian Draak. Draak, der bis in den Strafraum durchkam, spielte dort angekommen seinen Gegenspieler aus und legte das Leder am Torwart vorbei im Netz ab – 0:2. Zum Ende der ersten Hälfte bekam der Gast das Spiel gut in Griff, jedoch sehnten beide Teams den Pausenpfeiff herbei, um sich zu erfrischen.

Julian Draak, einer der besten Akteure an diesem Samstag auf dem Feld, zog in der 41. Minute lafstark aus der Mitte auf die rechte Außenbahn und flankte punktgenau ins Zentrum. Lukas Kalcher nahm direkt per Kopf ab, doch Torwart Lorenz Blank reagierte reaktionsschnell und bewahrte seinen TSV von einem höheren Rückstand. Nur drei Minuten nach dieser großen Chance die nächste Möglichkeit für den SV Laufen den Spielstand zu erhöhen. Wieder war es Julian Draak, der Lennart Fuchs im Strafraum anpassen konnte. Fuchs wurde in der Folge von den Füßen geholt – Elfmeter. Diesen führte allerdings Julian Draak mit zu wenig Wucht und zu unplatziert aus, so dass Keeper Blank mit einer Flugeinlage glänzen konnte und sicher hielt (44.). Eine Riesenchance hatte in der 49. Minute der auf Laufener Seite eingewechselte Thomas Streitwieser. Dieser wurde völlig freistehend von Lukas Kalcher bedient. Streitwiesers Schuss aus 11 Metern hatte allerdings zu wenig Power, so dass Blank keine Schwierigkeiten hatte, festzuhalten. In der Folge plätscherte die Partie ein wenig dahin und die Fülle der Toraktionen war nicht vorhanden. Erst in der 58. Minute fasste sich wiederum Lennart Fuchs aus der Distanz ein Herz. Seinen Strich konnte Blank mit den Fingerspitzen an die Unterlatte

lenken und der Ball sprang aus dem Torraum – erneut Glück für den Hausherren. Nach dieser Chance von Lennart Fuchs jedoch bekam der TSV Petting ein wenig mehr Mut und versuchte den Gast in die eigene Hälfte zu drängen, was das eine oder andere Mal durchaus gelang. Fast konnte man glauben, der SV Laufen bettelte ein wenig um einen Gegentreffer. Einige Minuten war die Konsequenz in die Spielaktionen abhandengekommen und Leichtfertigkeiten luden den Hausherren dazu ein, in der Offensive zu agieren. In der Endkonsequenz gelang es dem TSV dann aber nicht den Torerfolg fix zu machen. Die beste Chance in dieser Phase hatte Fabian Götzinger, der in der 64. Minute aus 20 Metern nur knapp verlegte. In der Folge hätten auch noch Philip Gollnitzer und Valentin Aschauer die Möglichkeit gehabt, den Anschluss zu netzen, doch beide scheiterten haarscharf am Torerfolg. Der SV Laufen verlegte sich auf Ballbesitz und brachte die letzten zehn Minuten das Spiel souverän zu Ende und somit die Saison mehr oder weniger vorzeitig zu einem erfolgreichen Abschluss.

Am nächsten Samstag, den 1. Juli 2017 steht das letzte Meisterschaftsspiel auf dem Programm. Um 14.30 Uhr empfängt der Meister den Tabellenletzten der SG Grassau/Marquartstein/Unterwössen 2. Dazu sind natürlich alle Fans, Eltern und Unterstützer herzlich eingeladen, die Mannschaft in einem würdigen Rahmen aus der Saison und in die Kreisklasse zu verabschieden.

Wir gratulieren natürlich auch an dieser Stelle der C-Jugend Mannschaft des SV Laufen zum Meistertitel und danken dem Trainerteam Andreas Leistner und Werner Obermayer für die Arbeit in der ganzen ablaufenden Saison 2016/2017.

